

*Aus der
Gemeindestube*

April 2023

Die FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH baut eines der größten Glasfasernetze in NÖ!

**JEDE Liegenschaft bekommt die Möglichkeit eines kostengünstigen Glasfaseranschlusses
Das Glasfasernetz bleibt zu 100% im Gemeindebesitz!**

Wer ist die FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH?

Die FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH ist ein Unternehmen im Eigentum der 10 Gemeinden Altmelon, Arbesbach, Bärnkopf, Groß Gerungs, Langschlag, Martinsberg, Rappontstein, Schönbach, Bad Traunstein und Zwettl. Die GmbH wurde gegründet, um die Region der Mitgliedsgemeinden vollflächig mit dem neuesten Glasfasernetz-Standard zu versorgen.



Warum war die Gründung dieses Unternehmens notwendig?

Das Gebiet der 10 Gemeinden ist sehr weitläufig und es gibt viele kleine Siedlungen und Einzellagen. Aus diesem Grund erfordert der Bau eines Glasfasernetzes in dieser Region sehr hohe finanzielle Mittel. Telekommunikationsunternehmen (sowohl staatliche als auch privatwirtschaftliche) würden hier keinen Netzausbau durchführen, da er für sie wirtschaftlich nicht darstellbar ist.

Nur Gemeinden oder Unternehmen, welche im Besitz von Gemeinden sind, können für den Bau eines FTTH-Netzes zusätzlich zur Bundesförderung weitere Fördermittel des Landes NÖ in Anspruch nehmen. Zusammen mit vertretbaren Finanzmitteln der Eigentümergemeinden sind damit die Voraussetzungen erfüllt, um die Errichtung und einen wirtschaftlichen Betrieb eines Glasfasernetzes in dieser Region zu ermöglichen. Je nach tatsächlichen Baukosten beträgt

die Gesamtförderquote von Bund und Land voraussichtlich zwischen 80 und 90 Prozent. Das Netz steht schlussendlich zu 100 Prozent im Gemeindeeigentum!

Die Einnahmen aus dem Netzbetrieb des fertigen Glasfasernetzes stehen unmittelbar den Eigentümergemeinden zur Verfügung und führen nach Ausfinanzierung der Errichtungskosten zu dauerhaften Einnahmen für die Gemeinden.

In einer langen Projektvorbereitungsphase wurden seit Sommer 2020 wirtschaftliche, technische und organisatorische Möglichkeiten zu diesem Projekt untersucht. Durch die Gründung eines Vereins und in weiterer Folge der FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH wurden die Voraussetzungen für die Fördereinreichung und die Errichtung dieses Glasfasernetzes geschaffen.



GLASFASER IM HAUS

EIN ANSCHLUSS FÜR ALLES

Internet ist viel mehr als Surfen im Web oder das Abrufen von E-Mails. Mit einem Glasfaseranschluss im Haus nutzen Sie Streamingdienste wie Netflix in höchster Qualität – und darüber hinaus auch klassisches Fernsehen, Festnetztelefonie und zahlreiche andere smarte Services.

Glasfaser bietet genügend Bandbreite für alles zusammen.

Die Diensteanbieter im Netz von FTTH Netz Waldviertel bieten günstige Pakete, in denen alles enthalten ist, ab einem Einstiegspreis von EUR 39,90 an.

In Summe kostet das meist viel weniger, als wenn Sie Fernsehen, Telefonie und Internet einzeln beziehen und Sie zusätzlich zu monatlichen Entgelten auch noch Servicepauschalen oder ähnliches bezahlen müssen.

DER EINSATZ BEI IHNEN



1 COMPUTER

In einem Haushalt sind meist mehrere Geräte online: Nicht nur der PC, sondern auch das Smartphone greift über WLAN auf's Internet zu. In einem Smart Home sind noch viele weitere Geräte online.

2 TELEFONIE

In Glasfasernetzen können Sie auch Ihre gewohnte Festnetznummer nutzen. Und wenn Sie das Gesicht Ihres Gegenübers sehen wollen, dann nutzen Sie einfach Videotelefonie.

3 MULTIMEDIA

Das Internet bietet täglich neue Angebote. Ob Homeoffice, Online Games oder interaktives Lernen: mit einem Glasfaseranschluss haben Sie immer stabile Verbindungen und ausreichende Bandbreite.

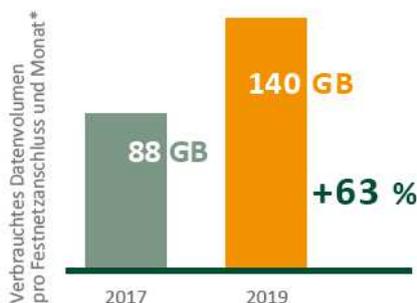
4 GESUNDHEIT

Immer mehr Menschen nutzen Fitness-Apps oder andere Gesundheitsanwendungen. Vielleicht wollen Sie auch über das Internet medizinisch betreut werden. Dafür sind die besten Verbindungen gerade gut genug.

5 TV

Klassisches Fernsehen hat einen hohen Stellenwert für Sie? Über das Internet sind unzählige Fernsehsender abrufbar.

AUCH IHR DATENVERBRAUCH WÄCHST



WIEVIEL BANDBREITE BRAUCHEN SIE?

Videokonferenz: 8 Mbit/s Download (0,512 Mbit/s Upload)
 Videostreaming in Ultra HD: 25 Mbit/s
 Online Gaming: 50 Mbit/s sind empfehlenswert

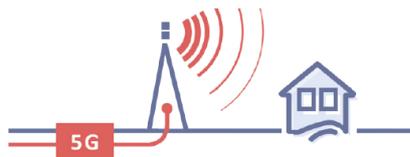
Sehr schnell erreicht sind **150 Mbit/s**, wenn in einem Haushalt mehrere Services gleichzeitig genutzt werden.

SAGEN SIE JA!
 ZUR ECHTEN GLASFASER

www.ftth-waldviertel.at

WAS MACHT GLASFASER AUS?

So wie das Strom-, Wasser- und Kanalnetz ist auch das Internet zu einer grundlegenden Infrastruktur geworden. Abseits von marktwirtschaftlichen Schwankungen kann durch den mehrheitlichen Besitz des Glasfasernetzes in der öffentlichen Hand, den Eigentümer-Gemeinden der FTTH Waldviertel Projekt GmbH, ein hoher Grad an Sicherheit und Preisstabilität gegeben werden.



**VOLLE LEI(S)TUNG
BIS INS HAUS**

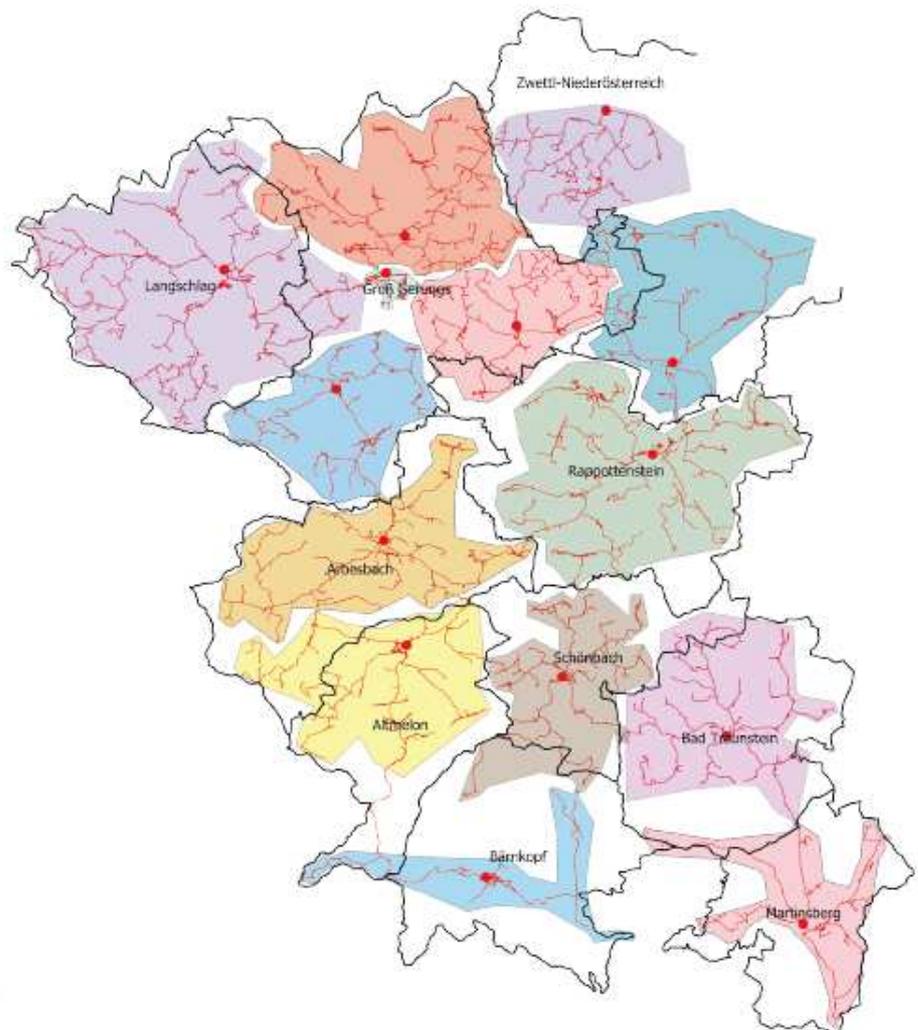
Was bedeutet FTTH?

FTTH steht für Fiber to the Home und heißt, dass jede Liegenschaft des Glasfaser-Netzes mit einer eigenen Glasfaser bis ins Haus versorgt wird. Ein derartiges Netz entspricht dem derzeit besten verfügbaren Standard und wird über Jahrzehnte eine ausreichende Internetversorgung ermöglichen.

Das Netz der FTTH Waldviertel Projekt GmbH wird als eines der ersten nach den Richtlinien der Bundesförderung „Breitband Austria 2030“ (kurz BBA2030) errichtet. Das garantiert, dass das Glasfasernetz vielen Internetanbietern zu gleichen Konditionen zur Verfügung steht und diese daher in einem fairen Wettbewerb ihre Produkte (Internetverträge) kostengünstig den Kunden des Netzes anbieten werden.

Kennzahlen des Glasfaserbauprojektes

- In 10 Gemeinden werden ca. 15.000 Bürger*innen in einem Bereich mit ca. 500 km² Fläche über eine Trassenlänge von ca. 850 km durch mehr als 8.000 gebaute Anschlüsse direkt mit einer eigenen Glasfaserleitung versorgt
- Das Glasfaserausbauprojekt ist mit 74,5 Millionen Euro Gesamtbaukosten budgetiert, wobei durch die Breitbandförderung des Bundes und eine Landesförderung 80 bis 90 Prozent gefördert werden
- Das Glasfasernetz bleibt zu 100 Prozent Gemeindeeigentum



Ab wann wird das Glasfasernetz verfügbar sein?

Seit Februar 2023 wird intensiv an der Detailplanung des Glasfasernetzes gearbeitet und in weiterer Folge die Ausschreibungen der Tiefbauarbeiten erstellt.

In den kommenden Monaten finden parallel dazu in allen Gemeinden Informationsveranstaltungen über Anschlussmöglichkeiten statt. In den anschließenden regionsweisen Bewerbungsphasen werden Bestellungen von Glasfaseranschlüssen zu vergünstigten Konditionen angeboten und entgegengenommen.

Eine ausreichend hohe Anzahl von Bestellungen ist für jede Gemeinde eine wichtige Voraussetzung für den Baustart, da nur mit entsprechend vielen Anschlüssen die Finanzierung der Investitionskosten durch die jeweilige Gemeinde möglich ist. Nach erfolgreichen Bewerbungs- und Ausschreibungsphasen ist geplant noch 2023 mit den Tiefbauarbeiten zu starten. Je nach Kapazität der interessierten Bauunternehmen finden in allen Gemeinden des FTTH Netzes Waldviertel möglichst gleichzeitig intensive Bautätigkeiten statt. Die ersten Glasfaseranschlüsse werden im ersten Halbjahr 2024 betriebsbereit sein.

Wie und wann kann ich einen Glasfaseranschluss bestellen?

Die für die Bestellung eines Glasfaseranschlusses erforderlichen Bestellformulare werden in den nächsten Wochen auf der Webseite der FTTH Waldviertel Projekt GmbH (www.ftth-waldviertel.at) im Downloadbereich verfügbar sein. Sobald alle Vorbereitungen abgeschlossen sind, informieren wir sofort auf den zehn Gemeinewebsites und in mehreren Informationsveranstaltungen in den einzelnen Regionen.

Es wird für jede Gemeinde im Bereich des Ausbaubereiches ein eigenes Bestellformular geben, wobei die Bestellformulare auch im Rathaus bzw. im jeweiligen Gemeindeamt abgeholt werden können.

Für alle, die persönliche Informationen bevorzugen, bieten wir ein besonderes Service an: Sogenannte „Glasfaserbotschafter“ kommen ins Haus und erklären gerne das Glasfaserprojekt. Unsere „Botschafter“ werden Gemeinderäte, Ortsbesorger und interessierte Bürger, also Leute aus der Nachbarschaft, sein.

Das ausgefüllte Bestellformular kann entweder eingescannt an die E-Mail Adresse service@ftth-waldviertel.at gesendet oder direkt im Rathaus bzw. Gemeindeamt abgegeben werden. Alle weiteren Schritte werden dann von uns bzw. unseren Partnern erledigt.

FTTH Netz Waldviertel Projekt GmbH



Geschäftsführer

Ing. Herbert Stadlman, MSc.
Unternehmensberater
für Prozessmanagement,
Organisationsentwicklung und
IKT Themen



Geschäftsführer

Mag. Franz Eckl
Rechtsanwalt

FTTH Netz Waldviertel - Der Verein



Obmann

DI Christian Laister
Bürgermeister der
Stadtgemeinde
Groß Gerungs



Obmann-Stellvertreter

Martin Frühwirth
Bürgermeister der
Marktgemeinde Arbesbach

RECHNUNGSABSCHLUSS 2022

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2022 in der Sitzung am 17. März 2023 einstimmig genehmigt.

- Das Haushaltspotential ist die Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringung abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendung unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten.
Sie ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder. Das schafft Vergleichbarkeit mit der bisherigen Rechtslage, aus der Überschüsse und Abgänge abzuleiten waren und dient der Transparenz.
Das Ergebnis des Haushaltspotentials betrug: € 1.944.549,00
- Das positive Nettoergebnis in Höhe von € 808.254,00 bedeutet, dass die Erträge voraussichtlich ausreichend sein werden, die Aufwendungen für die kommunalen Leistungen abzudecken.
- Die Gemeinde hat an den NÖ Krankenanstaltensprengel monatlich Beiträge zu leisten.
Die NÖKAS-Umlage für den Rechnungsabschluss belief sich auf € 453.350,00.
- Weiters wurden vom Land Niederösterreich € 225.732,00 für die Sozialhilfe-Umlage einbehalten.
- Die Abgabenertragsanteile bilden für die Gemeinde die wichtigste Einnahmequelle und betragen € 1.804.240,00
- Der Gesamtschuldenstand am Ende des Haushaltsjahres betrug € 1.775.545,19

Dieser Schuldenstand fiel auf die Vorhaben Wasser und Kanal und finanziert sich aus den Gebühren.

Im **Außerordentlichen Haushalt** gab es folgende Investitionen:

Straßenbauten	€ 109.479,10
Kanalbau und Sanierung	€ 248.746,90
Güterweginstandhaltung	€ 136.970,98
FF Kainrathschlag – Feuerwehrhaus	€ 19.005,99
Bauhof – Fahrzeugankauf	€ 44.496,04

ERREICHBARKEIT DER BAUHOFMITARBEITER

Nachstehend geben wir Ihnen die Telefonnummern unserer Bauhofmitarbeiter bekannt:

- Johannes KLINGER Tel.: 0664 / 54 99 197
- Andreas GUNDACKER Tel.: 0664 / 92 58 666
- Daniel LICHTENAUER Tel.: 0664 / 30 47 392
- Michael HONEDER Tel.: 0681 / 81 69 2004

Personenstandsstatistik 2022



G e b u r t e n

Prinz Hannah, Kehrbach

Haider Lea Marie, Kogschlag

Gundacker Manuel, Kainrathschlag

Amon Erik, Kehrbach

Haslhofer-Böhm Valentin, Langschlag

Binder Alina, Kogschlag

Prinz Reinhard, Schmerbach

Zeiler Elias, Langschlag

Steindl Felix, Langschlag

Traxler Fiona, Kogschlag

Schwarzinger Maximilian, Bruderndorf

Katzenschlager Emil, Münzbach

Kernstock Elias, Mitterschlag

Faltin Laurenz, Kleinpertholz

Ostertag Anna Katharina Maria, Langschlag

E h e s c h l i e ß u n g

Leutgeb Michael, Langschlag und Dipl. Ing. **Holzmann** Anja, Langschlag

Penz Benedikt, Schönbach und **Preiser-Kapeller** Kerstin, Schönbach

Maurer Alexander, Groß Gerungs und **Holzweber** Bianca, Langschlag

Kernstock Fabian Martin, Langschlag und **Wiesmüller** Monika, Langschlag

Steininger Markus, Langschlag und **Aiamsree** Yuwaree, Thailand

Buxbaum Julian Siegfried, Langschlag und **Heiler** Michelle Lisa, Langschlag

S t e r b e f ä l l e

Kernstock Hermine, Langschlag

Krenn Maria, Kehrbach

Hahn Ludwig, Langschlag

Kapeller Anna, Mitterschlag

Paulsteiner Theresia, Bruderndorf

Unger Josefa, Bruderndorf

Schwarzinger Anna, Mitterschlag

Schuldes Friedrich, Langschlag

Schwarzinger Josefine, Langschlag

Schwer Margarethe, Siebenhöf

Pieringer Josef, Langschlag

Schmidt Helmut, Mitterschlag

Krenn Felix, Kleinpertholz

Wurm Maria, Kainrathschlag

Schweifer Josef, Bruderndorf

Schübl Siegfried, Langschlag

Höbarth Leopold, Stierberg

Breiteneder Anna, Reichenauerwald

Holzweber Christine, Mitterschlag

Schmidt Hilda, Mitterschlag

Amon Hedwig, Kainrathschlag

Breiteneder Franz, Langschlägerwald

Wielander Josef, Langschlag

Wandl Gertrude, Siebenhöf

Katterbauer Ignaz, Langschlag

Zeiß Günter, Langschlag

Klinger Maria, Bruderndorf

EHRUNGEN 2022

Im abgelaufenen Jahr durften wir nachstehenden Personen unsere **Glückwünsche** überbringen:

Zum 80. Geburtstag

Kollroß Josef, Langschlag
Schübl Maria, Siebenhöf
Helmreich Maria, Streith
Laister Josefa, Münzbach
Gottsbachner Josef, Langschlag

Höfenstock Maria, Bruderndorf
Wallner Erwin, Langschlag
Schütz Renate, Kasbach
Steininger Erna, Siebenhöf
Jank Maria, Bruderndorferwald
Brauneis Renate, Kehrbach

Zum 85. Geburtstag

Schabes Erna, Kleinpertholz
Leutgeb Ignaz, Langschlag
Pollak Emma, Langschlag
Wielander Maria, Mittelberg

Laister Rosa, Münzbach
Bretterbauer Ferdinand, Langschlägerwald
Hiemetzberger Hedwig, Langschlägerwald
Wenigwieser Lambert, Kainrathschlag

Zum 90. Geburtstag

Schölllerl Hermine, Siebenhöf
Holzweber Rosa, Langschlag

Wagner Walpurga, Reichenauerwald
Mayerhofer Maria, Kasbach

Zum 100. Geburtstag

Edinger Maria, Kehrbach

Zur Goldenen Hochzeit:

Klein Franz und Hermine, Langschlägerwald
Besenbeck Leo und Paula, Reichenauerwald
Leeb Johann und Maria, Kleinpertholz
Wenigwieser Karl und Adelheid, Siebenhöf
Prinz Johann und Maria, Streith
Leopoldseder Friedrich und Ingrid, Bruderndorferwald

Zur Diamantenen Hochzeit:

Zangenfeind Kurt und Anna, Langschlag
Rogner Johann und Margareta, Stierberg

Zur Eisernen Hochzeit:

Helmreich Franz und Hilda, Langschlag
Schabes Adolf und Erna, Kleinpertholz

UMFRAGE–WIE NEHMEN SIE DEN KLIMAWANDEL WAHR?– MITMACHEN & GEWINNEN!

**INFO: Am Gemeindeamt können die Fragebögen bei Bedarf auch ausgedruckt werden!
Um zahlreiche Teilnahme wird ersucht!**

umweltbundesamt[®]
PERSPEKTIVEN FÜR UMWELT & GESELLSCHAFT



Machen Sie mit und gewinnen Sie!

Verlost werden Schneidbretter aus „Holz aus dem Waldviertler Hochland“ produziert in der Kleinregion Waldviertler Hochland.

Wie nehmen Sie den Klimawandel wahr?

Eine Online-Umfrage der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen KLAR! Alles KLAR im Waldviertler Hochland

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten.

Im Rahmen dieser Umfrage interessieren wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der "Klimawandelanpassung".

Die Umfrage ist anonym und dauert ca. 10 Minuten. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren, die in der Region wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen.

Machen Sie mit bis 14. Mai 2023, eure KLAR! Managerin, Roswitha Haghofer

Code einscannen, mitmachen und gewinnen!



SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

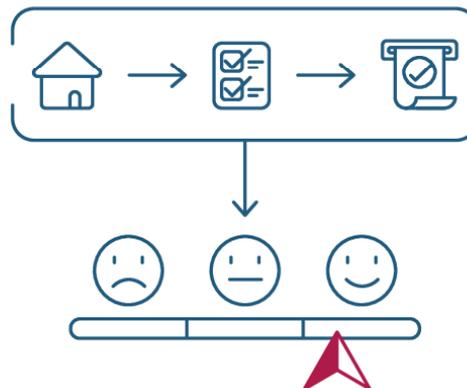
Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.



Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | silc@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr)





VORTRAG „Treff.Punkt.Gesundheit“

Medizinisches Fachwissen direkt in Ihrer „Gesunden Gemeinde“

Die Gesunde Gemeinde Langschlag

lädt zum **Vortrag:**

„HOHER BLUTDRUCK – DER STILLE KILLER“

Vortragender:

Prim. Univ.-Prof.Dr. Michael Hirschl
vom Landeskrankenhaus Zwettl

Wann: **04. Mai 2023 um 19.00 Uhr**

Wo: **Waldviertlerhof** in
3921 Langschlag, Franz Diebl-Straße 41

Eintritt frei!

Bluthochdruck bleibt viele Jahre unbemerkt und wird erst diagnostiziert, wenn Komplikationen wie Herzschwäche, Schlaganfall oder Nierenversagen auftreten. Bluthochdruck ist einfach zu erkennen und gut zu behandeln. Der Vortrag stellt diese Themen in den Mittelpunkt.



„Tut gut!“ - Wandererwachen

SONNTAG, 07. MAI 2023

Startzeit: 09.00 UHR

**Treffpunkt: FEUERWEHRHAUS
BRUDERNDORF, 3921 Langschlag,
Bruderndorf 35**

**Streckenlänge: ca. 5,5 km - Teil des
markierten BAHNWANDERWEGES**

**Verpflegung: FRÜHSCHOPPEN BEI
ZIEL & LABSTELLE AUF STRECKE**



**GESUNDES
LANGSCHLAG**



„GESUNDE GEMEINDE“: WIR BRAUCHEN DICH!

Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“
gemeinsam schaffen. Sei auch du dabei – im Team des Arbeits-
kreises unserer „Gesunden Gemeinde“ – und hilf mit, dieses Ziel
zu erreichen!

Mehr Informationen in deinem Gemeindeamt oder auf
www.noetutgut.at/gesunde-gemeinde



gesund.leben.tut.gut



www.noetutgut.at



Einladung

**Tut gut! – Programmpräsentation mit
anschließendem Austausch zur
Zukunftsorientierung für unsere Gemeinde**

Dienstag, 18. April 2023, 19:30 Uhr
Waldviertlerhof Langschlag

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Andreas Maringer, Claudia Leopoldseder & Antonia Krammer
(Bürgermeister) (Gemeinderätin Gesunde Gemeinde) (Arbeitskreisleiterin)

GESUNDES
LANGSCHLAG

